

# ANTRAG

|                                       |  |              |                               |
|---------------------------------------|--|--------------|-------------------------------|
|                                       |  |              | <b>Vorlage-Nr.: A 22/0193</b> |
| <b>Fraktion Bündnis 90/Die Grünen</b> |  |              | <b>Datum: 06.05.2022</b>      |
| <b>Bearb.:</b>                        | <b>Muckelberg, Marc-Christopher; Feddern, Dagmar</b> | <b>Tel.:</b> | <b>öffentlich</b>             |
| <b>Az.:</b>                           |  |              |                               |

| <b>Beratungsfolge</b>  | <b>Sitzungstermin</b> | <b>Zuständigkeit</b> |
|------------------------|-----------------------|----------------------|
| <b>Umweltausschuss</b> | <b>18.05.2022</b>     | <b>Entscheidung</b>  |

**Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen: Vier Quadratmeter für Biene & Co.**

## Beschlussvorschlag

Der Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, die jährliche Baumschenkungsaktion zu erweitern. Die zur Verfügung stehenden Mittel auf dem Produktkonto 551000.531800 (Amt 60 Zuschüsse an übrige Bereiche) werden jeweils um 10.000 EUR für die Haushaltsjahre 2022 ff. über den Nachtragshaushalt eingestellt. Von diesem Geld werden zur Verbesserung des Artenschutzes und der Biodiversität sog. „Starterpakete“ mit geeignetem heimischen Saatgut und/oder Stauden beschafft.

Entsprechende Anleitungen und begleitendes Informationsmaterial sollen die Ausgabe des Saatgutes und/oder der Stauden begleiten. Wie bei der Baumschenkung auch, können sich interessierte Bürger\*innen bewerben.

## Sachverhalt

Die erfolgreiche Baumschenkungsaktion der letzten Jahre begrüßen wir auch weiterhin. Um möglichst noch mehr Bürger\*innen für den Artenschutz und die Biodiversität im Sinne einer gesunden Stadt zu gewinnen, halten wir eine Ausweitung dieser Aktion für angemessen, da nicht jede\*r Bürger\*in die Möglichkeit hat, einen Baum zu pflanzen. Untersuchungen auf Bundesebene haben ergeben, dass schon 4 qm Blühwiese eine deutliche Verbesserung des Insektenbestandes herbeiführen können. Flora und Fauna können durch viele dieser relativ kleinen ökologischen Flächen („Trittsteine für Insekten und Vögel“) deutlich profitieren.

Hilfreiche Links:

[ZEIT Online vom 20.03.22 „Vier Quadratmeter Hoffnung für Insekten“](#)

[Biodiversitätsstrategie des Landes SH „Kurs Natur 2030“](#)

[Naturgarten e.V.](#)

[Kommunen für biologische Vielfalt](#)

Anlage: Original Antrag

|                 |                          |             |  |                     |                     |
|-----------------|--------------------------|-------------|--|---------------------|---------------------|
| Sachbearbeitung | Fachbereichs-<br>leitung | Amtsleitung | mitzeichnendes Amt (bei<br>über-/ außerplanm. Ausga-<br>ben: Amt 20) | Stadtrat/Stadträtin | Oberbürgermeisterin |
|-----------------|--------------------------|-------------|--|---------------------|---------------------|